



Ein „Prosit“ auf den ersten Wochenmarkt-Jahrestag: Seit April 2017 kommen Händler aus der Region an jedem Sonnabend ans Lauenauer „Rundteil“.

## Sekt für Kunden und Händler

### „Lauenauer Runde“ feiert Jahrestag des Wochenmarkts

**LAUENAU** (al). Mit einem Glas Sekt oder Orangensaft hat die „Lauenauer Runde“ den morgendlichen Bummel über den Wochenmarkt begleitet. Karl-Heinz Bruns und Birgit Flebbe vom Vorstand luden Kunden und Händler zum Umtrunk ein: Vor genau einem Jahr war Premiere am „Rundteil“.

„Seitdem ist kein Termin ausge-

fallen“, freute sich Bruns über die Beharrlichkeit der Marketender und Kunden. Selbst bei widrigster Witterung und Orkanböen seien immer Anbieter und Käufer zusammen gekommen, auch wenn mitunter einige Händler nicht den zum Teil weiten Weg nach Lauenau antreten wollten. Bruns erinnerte sich noch gut an Unkenrufe, die dem Wochenmarkt nach anfänglicher Euphorie kein langes Leben prognostiziert hatten. Doch die Wirklichkeit sehe anders aus: Der Markttag würde angenommen, auch dank der Einwohner des Umlands, die das Frische- und Qualitätsangebot zu schätzen wüssten.

Beim ersten Wochenmarkt-Geburtstag aber waren mit Backwaren, Obst und Gemüse sowie Fleisch und Wurst nur drei Betriebe vertreten. Der Käsehändler kommt turnusgemäß in der nächsten Woche wieder. Doch

Bruns und Vorsitzender Klaus Kühl sind ständig auf der Suche nach neuen Händlern. So wird demnächst wieder regelmäßig ein Fischgeschäft vertreten sein. Eine Gärtnerei könnte den Markt ebenfalls bereichern.

Die Bäckerei aus dem Großraum Hannover hat ihre Chance für sich schon erkannt. Neuerdings stellt sie sogar Tisch und Stühle auf und lädt zur Pause beim morgendlichen Einkauf ein. Unterdessen hat die Burgdorferin Susanne Bethmann an ihrem Obst- und Gemüsewagen die neueste Ernte ausgepackt: „Seit einer Woche gibt es bei uns Erdbeeren und Spargel – alles aus heimischen Anbau.“

Da nickt ein Feggendorfer, kaum dass er seinen morgendlichen Einkauf getätigt hatte: „Wir Kunden müssen das Angebot nur gut annehmen, dann bleibt das auch.“

Foto: al